

Mit einem kraftvollen Berliner Bär in Siegerpose, der das BLECHEN CARRÉ stemmt, hat sich **Michael Scheuermann** von der bauausführenden



Michael Scheuermann

den HOCHTIEF Construction bei den Citycenter-Investoren für die gute Zusammenarbeit beim Bau der neuen Mitte von Cottbus bedankt.

Mit einem Extra-Pirching für ihr Idol **Gregor Gysi** schmückten sich junge Leute unlängst auf dem Altmarkt. Sie finden rechts doof, aber links ganz toll. Mal sehen, vielleicht gehen sie wählen. Es ist jedenfalls ein schöner Anlass, sich schick zu machen, das Lila



Schmücken für Gregor

Haar nachzutönen und gesehen zu werden.

Den ersten erfolgreichen Unternehmerinnenabend auf Einladung von **Karin Eder** (Foto rechts) gab es jüngst in der Fabrikantenvilla in Cottbus. Die Chefin der gleichnamigen Fördertechnik-Spezialfirma in Kolkwitz will das Netzwerk der Unternehmerinnenfrauen



I. Orthwein & K. Eder

nach einer Idee der Berlinerin **Iлона Orthwein** (Foto links) jetzt auch in Cottbus verbreitern. Zum ersten Abend kamen schon 28 Geschäftsfrauen.

Zwei landeskirchliche Schulpfarrstellen wurden kürzlich neu besetzt. Deshalb feiert die Landeskirche am Donnerstag, 2. Oktober, um 16 Uhr in der Oberkirche St. Nikolai einen besonderen Gottesdienst. Oberkonsistorialrat **Steffen-Rainer Schultz** und Superintendent **Matthias Blume** wer-



Christian Doerfel

den die Pfarrer **Christian Doerfel** und **Wolfgang Iskraut** in die Schulpfarrstellen einführen. Pfarrer

Doerfel war vorher über 25 Jahre Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Cottbus-Land-Ost, die zum 1. Januar 1998 in der neuen Kirchengemeinde St. Nikolai Cottbus aufgegangen ist. Pfarrer Iskraut arbeitete fünf Jahre in der Lutherkirchengemeinde Cottbus. Zum Herbst 1996 begann er im Schulpfarrdienst, bis 2004 in einer befristeten Schulpfarrstelle und seither als Wartestandsauftrag.

Südbrandenburg hat einen neuen Landessieger im Praktischen Leistungswettbewerb im Handwerk: **Enrico Neumann** aus Spremberg konnte vergangenen Samstag in seinem Beruf des Anlagenmechanikers für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik die Jury überzeugen. Mit seinem Speicheranschluss für die Warmwasseranlage holte er sich im Berufsbildungs-



Dr. Jürgen Krülls-Münch

und Technologiezentrum Gallinchen den ersten Platz und kann nun auf einen Sieg im bundesdeutschen Vergleich hoffen.

Berlin steht am Sonntag im Zeichen des nun schon 35. Marathons. Etwa 20 Cottbuser sind mit im Feld. An der Spitze steht dabei **Bodo Stecklina** von den Parkläufern. Die Hauptstadt ist sein Lieblingsrevier. Zum 18. Mal wird er am Sonntag diesen Marathon laufen, dann insgesamt seinen 85. Auch **Dr. Jürgen Krülls-Münch** hat sich für diese 42,125-km-Tour konditioniert. Der Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Cottbuser Carl-Thiem-Klinikum verschrieb sich schon vor Jahren der Laufmedizin. "Ich rate meinen Patienten Sport zu treiben. Da wirkt das eigene Vorbild am besten", so der Mediziner. Seine Ehefrau **Dr. Martina Münch** ist mit im Cottbuser Pulk. **Gisela Grüner** und **Thomas Rosse** sind nach zehn Starts wie Stecklina auch bereits im Jubilee-Club des Berlin-Marathons. **Anke Hille**, Schulleiterin des Niedersorbischen Gymnasiums Cottbus unterzeichnet in



Anke Hille

der kommenden Woche einen Kooperationsvertrag zwischen dem Unternehmerverband Brandenburg e. V. mit ihrer Schule. Im Mittelpunkt wird der Aufbau einer Schülerfirma stehen sowie die enge Verzahnung der Schulbildung mit der Wirtschaft.

Fotos: *Jens Haberland, Gabi Grube, Hajo Schulze, J. Heinrich, CGA-Archiv*